

VITA ANNETTE ORTLIEB

Erst durch diesen Film DIE LIEBE ZUM LEBEN wurde der auf Sylt geborenen Filmemacherin klar, dass auch in den Dünen ihrer Kindheit junge Soldaten zum Ende des 2. Weltkrieges erschossen worden waren, weil sie nicht mehr kämpfen wollten.

Menschen, ihre Einzelschicksale und der Bezug zur Gesellschaft prägen seit je her ihre Arbeit. So hat die studierte Erziehungswissenschaftlerin viele Jahre mit jungen Menschen Kunst- und Kulturprojekte gemacht, bevor sie 2004 anfang hauptberuflich und leidenschaftlich Dokumentarfilme zu drehen – vor allem Portraits. Als Gegenpart dazu liebt sie das Drehen von experimentellen Kurzfilmen mit der darin enthaltenen Freiheit.

Näheres unter

<https://www.inseltoechterfilm.de/filmemacherin>

<https://www.filmbuero-bremen.de/leben/>